Objekt:	Altar für Iuppiter
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Archäologische Sammlungen, Provinzialrömische Archäologie
Inventarnummer:	R 84.Wi.4253a

Beschreibung

Der Altar an Iuppiter Optimus Maximus wurde von dem beneficiarius praefecti (Stabssoldat des Kommandeurs) Iulius Ibliomarus von der cohors II hispanorum errichtet. Auf den Nebenseiten sind ein Opfermesser, eine Kanne und eine Griffschale abgebildet. Auf der Altarbekrönung in der Mitte ist eine Omphalosschale zu erkennen. Der Altar wurde 1986 im Ausbruchschutt einer Mauer, die zu einem römischen Steingebäude am westlichen Rand des Grabungsgebietes gehörte, gefunden. Er ist im Römischen Lapidarium im Neuen Schloss ausgestellt.
[Nina Willburger]

Grunddaten

Material/Technik:	Sandstein
Maße:	Höhe: 71 cm, Breite: 40 cm, Tiefe: 27 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	101 n. Chr.-122 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bad Wimpfen

Literatur

- M. Filgis/M. Pietsch (1990): Das römische Wimpfen am Neckar-Odenwald-Limes. Ergebnisse neuerer Ausgrabungen. Wien, S. 461-462 Abb. Abb. 6
- [n/a] (1996): L'Année épigraphique. , Nr. 1149